

# Merseburger Tageblatt

## Kreisblatt

Zeitung für Stadt u.

Kreis Merseburg



Amtliches Anzeigblatt der Merseburger Kreisverwaltung und vieler anderer Behörden.

№. 39.

Sonnabend, den 15. Februar 1919

159. Jahrgang

### Amtliche Anzeigen

Seite 6 betr.:

Rechtsanwaltsamt.  
Umlaufverordnungen.

### Tageschronik

Heute Beginn der neuen Waffenstillstands-

Verhandlungen.

Sofortiger Präliminarfrieden?

Clemenceaus Gegenatz zu Wilson.

Eisner beschimpft die Presse.

Die tschecho-slowakische Gefahr.

Ein heftigster Brief für Belgien.

Ernst Verboten in Moskau.

### Das Programm der Reichsregierung.

Was von der Nationalversammlung in Weimar glanzvolle und hundertfache Weien im Stil der Paulskirche erwartet hatte, wird sich nicht erfüllen. Das ist ein sehr bitteres Ende, denn dem kleinen Kerne unserer Lage gegenüber würden auch die bis jetzt vollkommene Frieden nicht als Misere ändern können. Und nach der Rede Eberts wird den anderen Mitgliedern der Regierung kaum etwas Wertvolleres zu sagen übrig. Es enthält auch die Programmrede Scheidemanns keine neuen Gesichtspunkte. Da es bei uns in Deutschland leider durchaus an Persönlichkeiten fehlt, sind überall die Mehrheitsbeschlüsse und Parteivorteile maßgebend, und so stellt sich natürlich auch Scheidemanns Rede nicht mehr als eine zwar anständig ausgearbeitete Rundschau, denn als eine stark persönliche Äußerung dar. Nur um Scheidemann einmal etwas Selbständiges zu geben versucht, begnügt sich eine Einzige, was der Mehrheit durchaus nicht genehm gewesen sein wird. Er verliest sich zu dem höchst merkwürdigen Satze, er erbeide in der Tatsache, daß das deutsche Volk im kritischsten Momente seines Daseins noch die Kraft zur Zurückweisung des alten Regimes besitzen habe, die stärkste Bürgschaft für die Zukunft Deutschlands. Das ist wohl eine starke Leistung!

Das alte Regime ist, wie jeder Augenzeuge das gefühlt haben muß, nicht mehr an seiner eigenen Hauptstütze, die Freiheit und Demokratie, als an einer Bräutigamsstange des Wohlstandes gescheitert, ein eigentlicher Ramsch hat im Grunde kaum Bestand gefunden, und der Sturz vollzog sich mit einer Schnelligkeit, die selbst die russische Revolution weit hinter sich läßt. Und ist denn im folgenden ein Rückwärtsschritt, der die ihn einwilligenen Taten fortwirft und seinen Wähler besetzt sieht, darum gesund und klar? An ein Selbstbild der mit Notwendigkeit eine Restruktur? Scheidemann verwehrt hier getunde Kritik mit neuen Entwürfen und überläßt völlig, daß sich das deutsche Volk bereits seit Jahr und Tag in einem Zustand der Verwirrung befindet, die am 9. November nur einen einseitigen Ausbruch erlebt. Ob dieser fremde Zustand noch einmal eine normale Entwicklung Platz machen wird ist vorläufig noch die Frage. Nebenfalls ist es überflüssig, aus der hohen Tatsache der Entlassung auf die Gewissheit der Genesung zu schließen.

Waffenstillstände und richtige Einstellung geschichtlicher Zusammenhänge bleibt nicht Herrn Scheidemanns Stärke zu sein, wie bereits mehrfach seine unheimlichen Ideenverstellungen des Weimarer Lebensbewusstes bezeugt. Die Mehrheit der Nationalversammlung wird lieber über diesen Schicksalsfrieden der Scheidemannschen Rede hinwegsehen müssen, da man wohl infolge der vollkommenen Gehaltslosigkeit der von vornherein festgelegten Programmrede besondere Bedenken nicht hegen müssen, sondern sie als einen unumgänglichen Teil des offiziellen Programms hingenommen hat.

In der gefestigten Sitzung der Nationalversammlung ergreift der Präsident des Reichsministeriums, Scheidemann, das Wort, um das Programm des Reichsministeriums zu entwickeln. Es kommt vor allem darauf an, die Einheit des Reiches durch eine starke Zentralgewalt zu festigen; letztere besteht in der verfassungsmäßig Nationalversammlung. Deswegen ist eine einheitliche Außenpolitik, einheitlich eine geschlossene auswärtige Wirtschaftspolitik notwendig. Die Aufgaben der Reichsregierung sind im Einzelnen folgende:

1. Herbeiführung sofortigen Friedensschlusses. Festhalten an den Grundgedanken des Präsidenten der Vereinigten Staaten unter Ablehnung jedes Gewaltfriedens.
2. Wiederherstellung eines deutschen Kolonialgebietes.
3. Sofortige Ablösung der deutschen Kriegsgefangenen.
4. Gleichberechtigte Beteiligung am Währungs- und gleichzeitige gemeinsame Währungs- und obligatorische Schiedsgerichte zur Vermeidung der Kriege. Abschaffung der Geheimdiplomatie.

### II. Innenpolitik.

1. Deutsche Verfassung. Beteiligung aller Bevölkerungsklassen bei der Festlegung von Verfassungsentwürfen. Heranziehung der Frau zum öffentlichen Dienste entsprechend den aus allen Gebieten vertriebenen Frauenangehörigen.
2. Hebung der allgemeinen Volksbildung durch höchste Entwicklung des Schulwesens von unten auf. Jedem Kinde ist ohne Rücksicht auf Vermögensverhältnisse der Zugang zu den höchsten Ausbildungsstufen gemäß seiner Begabung zu ermöglichen. (Prova) Erleichterung der Jugend.
3. Schaffung eines auf demokratischer Grundlage gestützten Volksherrschers zum Schutze des Vaterlandes unter wesentlicher Herabsetzung der Dienstzeit. Jeder Truppenteil wählt einen Vertrauensausführer. Für die Hebung der Moralität der Truppe sind die Hebung der Moralität der Truppe zu gewährleisten, soweit es sich bewährt haben.
4. Anzuerkennende Fürsorge für die Kriegshinterbliebenen und Kriegseingesessenen.
5. Einheitliche Grundlagen für den Wiederaufbau des wirtschaftlichen Lebens. Förderung und Ausgestaltung des Volkswirtschaftlichen Fortschritts der durch die Kriegsolgen schwer geschädigten mittleren und kleineren Gewerbebetriebe.
6. Nationalisierung und Höchstpreise werden für notwendige Lebensmittel, und zwar für diejenigen, an denen wir Mangel leiden, vordringlich zu erhalten. Die Freigabe der Verteilung der Lebensmittel und die Entlastung des freien Verkehrs erfolgt, sobald die Versorgung des Marktes in Höhe der Nachfrage und Nachfrage isther Ausgeglichen werden können.
7. Wirtschaftswissenschaften, die nach ihrer Art und ihrem Entwicklungszustande einen wissenschaftlichen Charakter annehmen können, sind der öffentlichen Kontrolle zu unterstellen, soweit sie sich zur einheitlichen Regelung durch die Gesamtheit (Sozialökonomie) aufbauen, sind sie in öffentliche oder gemeinwirtschaftliche Besitztümer des Reiches, Staates oder der Gemeindeverbände oder Gemeinden zu übernehmen.
8. Die Koalitionsstreik ist für jedermann in der Verfassung festzusetzen. Das gesamte Arbeitsrecht ist den neuen Verhältnissen anzupassen.
9. Auf sozialpolitischen Gebieten sind in Angriff zu nehmen die planmäßige Arbeitervorteilung der Volksgüter, die Wohnungsfrage, der Ausbau des Arbeiterbundes, der Schulwesen und Jugendfürsorge. Der Arbeitsnachweis ist auf öffentlich-rechtlicher und paritätischer Grundlage zu regeln und für die Arbeitslosen, soweit ihnen nicht Arbeit beschaffen werden kann, zu sorgen.
10. Den Beamten sind die staatsbürgerlichen und beruflichen Rechte einschließlich des Koalitionsrechts zu sichern. Eine zentralistische Neuorganisation der Reichs- und Provinzialverhältnisse ist durchzuführen. Schaffung eines einheitlichen Reichs- und Provinzialrechts.
11. Sicherung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse in Hinblick auf den Währungs- und den Arbeitsmarkt durch Verstaatlichung, insbesondere durch Abzug des Gemeinwirtschaftlichen. Schaffung von Neubau für die Landwirtschaft durch Bodenverbesserung und Veranschaulichung des Arbeiterbundes durch Verstaatlichung des Landbesitzes, insbesondere durch Anwendung des Vorkaufsrechts oder durch Enteignung.
12. Festsetzung der Erteilung der Kriegsgewinne und mehrfache Erhebung einer Mehrwertsteuer.
13. Heranziehung der Vertriebenen unter Berücksichtigung der Interessen der Vertriebenen durch Heranziehung der Vertriebenen zur Wirtschaft des Vaterlandes des Reiches. Die Einkommensteuer ist einheitlich Grundsteuer zu stellen und nach sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten anzusetzen. Die Erbschaftsteuer ist in der Richtung der höchsten Erbschaft des Reiches unter Berücksichtigung der Vertriebenen des Reiches anzusetzen.
13. Sicherstellung der persönlichen und staatsbürgerlichen Rechte des einzelnen. Gemeinwohl, Freiheit der Presse, Wissenschaft und Kunst, der Verarmung und Verelendung.

### Deutschlands Zertrampelung.

Wir hatten bereits während des Krieges Gelegenheit, die außerordentliche einseitige Gewandtheit zu bewundern, mit welcher Clemenceau die Köpfe der Deutschen zu immer neuer Anspannung zu entfesseln und schließlich die entsetzlichen Forderungen zu begründen wußte. Von dieser Fähigkeit, um welche ihn unsere sämtlichen Staatsmänner beneiden könnten, legt der alte Tiger jetzt wieder ein neues Beispiel ab und beweist dabei eine Manier im Gehen, welche die Einbildungskraft des Theaterdrücker Clemenceau noch um ein beträchtliches übertrifft. Herr Clemenceau entsetzt, daß Deutschland in aller Eile umfassende Vorbereitungen für einen neuen Feldzug im Osten trifft, daß der immer noch nicht erledigte Friedensvertrag im Osten des Reiches sich eine zuverlässige Garantie herbeiführen wird, daß demnach die Heere des zentralen Deutschlands herbeiführen werden einer erdrückenden Übermacht an Munition und anderen Kriegsmitteln über das arme Deutschland herabfallen werden. Das ist ein außerordentlich gewichtiger Schritt Clemenceaus. Frankreich hat die eigene Hand Deutschlands während dieses Krieges so lange am eigenen Leibe gespürt, daß es auch heute noch trotz der auf der Hand liegenden wahren Weltlosigkeit Deutschlands im Grunde eine unheimliche Angst vor dem deutschen Volk empfindet, und an diesem, bei der Abwesenheit von Wehrkraft des französischen Volkes vorhandene Gefühl knüpft sich Clemenceau, der als alter Journalist und Parlamentarier die Sinne des Volkes meist richtiger zu beurteilen weiß, als die bei uns während des Krieges Diplomaten der Staff war, jetzt mit pinkefärbender Berechnung an.

Daß ein Kopf vom Range Clemenceaus das Märchen von der sich wieder ergebenden deutschen Volkskraft auch nur einen Augenblick selber glaubt, ist natürlich völlig ausgeschlossen. Jeder ist Herr Clemenceau auch während des Krieges über die wahren Verhältnisse und über die Stimmung des deutschen Volkes, kann der geradezu vorfindlich geführten Entente-Erziehung, weitaus besser unterrichtet gewesen, als die führenden Kreise der deutschen Regierung, die niemals irgendwelche Berührung mit der Nation hatten und den ihnen Schatztruhen und Schwämmen der Volkstimme ohne jedes Verständnis gegenüberstanden. Auch heute noch Herr Clemenceau ausgesprochen unterrichtet sein, und sehr genau wissen, daß sich das deutsche Volk nach immer in einem Zustand der Verwirrung befindet, ganz abgesehen von dem rein äußeren Zustand der Auflösung des Heeres und der Anwesenheit fast sämtlicher Kriegsmaterialien auf der Entente. Wenn er also trotzdem sich den Anschein gibt, als glaube er an ein Wiedererstehen Deutschlands, so geht er dabei von dem französischen Worte aus, die Stimmung in Frankreich zu beeinflussen das Schweregewicht eines erneuten deutschen Einflusses in Frankreich an die Wand zu malen und dadurch eine hoffentlich Nervosität hervorgerufen, welche jede weitere Aggression des Deutschen fähig ist.

Nach dem neuesten Mitteilungsstand haben die neuen Fortschritte der Entente, für welche der geistliche Führer Clemenceau bereits das Schwert gezogen hat, immerhin, daß es alles bisher Dagewesene in den Schatten stellen und daß selbst die wenigen Dummheiten, die es noch bei uns gibt, den trübenden Gedanken des Wilson-Friedens zu Grunde tragen und sich mit dem Gedanken eines reinen General-Friedens vertraut machen. Wenn die neuen Bedingungen noch nicht offiziell bekannt geworden sind, so kann man sie bereits mit aller Deutlichkeit der Pariser Presse entnehmen, deren Fortschritte bereits ausnehmend aus dem Rahmen des gewöhnlichen hervorgehen. So haben es jetzt die führenden Pariser Blätter für notwendig erachtet, die gegenwärtige Reichsregierung der Entente 50 Kilometer weiter vorzudrücken und Deutschland zu einer weitestgehenden Abfertigung seines Kriegsmaterials zu zwingen. Was indes eine vollkommenere Einigung über die Einzelheiten in der Durchführung dieser Fortschritte im nächsten Winter der Entente erfolgt zu sein. Man darf nicht, wie immer eine vermeintliche Scheitlung ein und wiederholt, was man hört, zunächst einmal eine Festlegung der tatsächlichen Verhältnisse des nach in Deutschland liegenden Kriegsmaterials, England will eine bestimmte Menge an Material liefern, die nach einer Meinung genügen würde, um Deutschland gegen äußere Angriffe zu schützen und die innere Ruhe im Lande aufrecht zu erhalten, und Frankreich verlangt, mit diesem betonen ist ohne Zweifel, die durch seine Vorstände und Reichsbediensteten geführte ist, die Kontrolle der Entente über sämtliche Kontrolle Posten und die radikale Ausschüttung alles bei dieser Kontrolle guttun kommenden Kriegsmaterials.

Man braucht nicht ohne propheteischen Geist zu bestehen, aus dem Ergebnis dieser Beratungen vorzustreichen. Schon aus Gründen des öffentlichen Ansehens müssen die Alliierten die maßvollen Fortschritte Frankreichs, die durchweg nicht von politischen, sondern mehr von individuellen Erwägungen ausgehen sind, nur zu einem gewissen Teile zu bewilligen, wobei sie nach dem Vorgehen haben, sich im Glanze der Sonne und der Welt zu zeigen, so wie es ist. Es wird also, wie immer, auch hier, ungefähr der englische Vorschlag zur Annahme gelangt.

gen. Vom ersten Hauptkriegspunkt des Weltkrieges an... es dabei recht bezeichnend, daß die Deutschland durch vollkommene Entzweiung... den russischen Bolschewismus zu bekämpfen... das wesentlich mehr im Interesse der Alliierten liegt...

Wälder, die wie das deutsche Volk aus hoher Misshaltung... und göttlichen Sentimentalitäten heraus Politik treiben... sind auf dieser Erde nicht in mehreren Exemplaren vorhanden...

Im Hinblick auf dieses Regierungsprogramm ging dann... Scheidemann nach einer Verherrlichung der Revolution und... einer aus ihrem Geiste herausgebornen Kritik der Taten...

Dann sprach Dr. Kaumann (Demokrat). Er stellte sich... auf den Ideen der neuen Verfassungen und erklärte: Wir denken... nicht daran, uns die Vergangenheit unserer Vorfahren...

Die neuen Waffenstillstandsverhandlungen.

Die französische Delegation in Spa hat die deutsche... Vertretung in Spa benachrichtigt, daß vom französischen Generalstab... General Weyand, bei ihr folgendes Telegramm...

Soch will harte Bedingungen.

Der Pariser Vertreter der 'Neuen Zürcher Zeitung'... meldet: Soch möchte auf der Pariser Konferenz darauf aufmerksam... daß die deutsche Demobilisation keine Politik gemacht habe...

Geopfertiger Präliminarfrieden?

Die Meinungsverhältnisse in der Entente. Aus Paris über Holland gemeldet: Es sieht nimmermehr... fest, daß die Bedingungen für die Verlängerung des Waffenstillstandes... tatsächlich den Charakter eines Präliminarfriedens haben werden...

Die internationale Arme.

'L'Echo' schreibt: Die Lösung des Problems der internationalen... Arme scheint gefunden zu sein. Die Vereinigten Staaten... würden eine nicht unter 500 000 Mann starke Armee unterstellen...

Clemenceaus brutale Politik.

Das Pariser sozialistische Parteibüro 'Humanité' macht... Clemenceaus brutale Politik dafür verantwortlich, daß die... Friedenskonferenz nicht vorwärts komme.

Die finanzielle Frage.

hat auf der Vortragsveranstaltung behaftete Vorforderungen zur Folge... gehabt, bezüglich die auf die Frage der auf Deutschland zu liefern... Vorräte. Es ist Deutschland der Vorräte gemacht worden...

Gegen die wachsenden Forderungen der Entente... wendet sich der 'Vorwärts'. Er schreibt, der Wille der Vereinigung... sei in Paris stärker, als der Geist der Vorkriegspolitik.

Belgians Anträge.

'Daily News' erzählt aus Paris, es sei wahrscheinlich, daß eine... besondere Kommission gebildet werde, um über die Anträge Belgiens... zu verhandeln, die folgende Punkte umfassen:

- 1. Veränderung der belgisch-niederländischen Grenze.
2. Freie Fahrt auf der Schelde von Antwerpen bis zur See.
3. Rückgabe der niederländischen Enklaven auf dem linken Scheldendauer...
4. Rückgabe der belgischen Bezirke Montjoie und Malmech.

Ein holländischer Vorschlag für Belgien.

Bei der Beratung des Marineminister in der zweiten holl. Kammer... legte der Marineminister über die holländische Flotte, die sie zwar... obwohl, aber jedenfalls ausreichend, um gegen eine kleine Flotte...

Ein amerikanischer Kreuzer in Danzig.

Der amerikanische Kreuzer 'Albatros' ist in Danziger Hafen... eingelaufen. Er brachte eine Entenkommission nach Danzig, die... die Reichswert befestigte und sich dann in zwei Anstrafungen nach... Elbing begab...

Ein französische Marinefraktion.

Zwischen Frankreich und Italien wurde von französischen... Truppen eine Brücke über den Main geschlagen und in Gegenwart... der Generalität aus Mainz eingeweiht.

Rabats Verhaftung.

Von ausländischer Seite verlautet, daß die Regierung die... Ergreifung Rabats außerordentlich begrüßt und... auf dem Standpunkt steht, daß die Festnahme und Bestrafung Rabats... mit den ausstehenden Beziehungen in keinem Zusammenhang steht...

Wie die 'Nationalzig' kürzlich, ist die geflüchtete jüdische... Führer der Bolschewisten, Dorenbach, in der Provinz... Polen verhaftet worden. Er leitete im Dezember... vorigen Jahres den Widerstand der Arbeiter im Berliner... Marzfall.

Große Schiedungen im holländischen Soldatenrat.

Wie die 'Holländische Zig' aus ganz zuverlässiger Quelle... erzählt, sind einige bekannte Mitglieder des Soldatenrats... in Halle durch merkwürdige Vorgänge auf... das äußerste kompromittiert worden. Es hat sich... herausgestellt, daß von einer Anzahl von Mitgliedern des... Soldatenrats viele tausend Meter Absperrbanden...

Belagerungszustand über Wilhelmshurg.

Der Arbeiter und Soldatenrat Wilhelmshurg bei... Hamburg erläßt eine Bekanntmachung, wonach er sich... infolge der geschiedenen Verhandlungen der Eisenbahn durch bewaffnete... Verbände gezwungen sieht, über Wilhelmshurg den... Belagerungszustand zu verhängen.

Erneute Unruhen in Hamburg.

Aus Hamburg wird unter dem 13. Februar gemeldet: Der... gestrige Abend brachte Hamburg wieder erneute... Unruhen, die von den Eisenbahntruppen überall niedergeschlagen... wurden. Ob es dabei Tote und Verwundete gegeben hat, ließ... sich nicht feststellen, da Meldungen hierüber nicht im... Stadtbüro eingelaufen sind.

Eine Spartakisten-Veranstaltung angekündigt.

Die 'Aöln. Zig.' meldet aus München: Regiments... treue Truppen haben in der Nacht vom 7. zum 8. Februar im... Semmelager die Delegiertenversammlung der Spartakisten aus... Paderborn, Hagen, Eisen, Hamm und... zusammen 250 Mann... aufgehoben. Diese wurden nach kurzen Kampf überzwungen und... alsbald ins Gefängnis gesteckt.

Die Breslauer Opfer.

Die Zusammenkunft am Unterhofsplatz in der... Graupenstraße zu Breslau haben bisher 16 Tote gekostet. In... Verletzungen wurden bisher 40 geküßt, darunter 20 Schwere... verletzt.

Eine Heilige Eisener.

In München hat der Kontrahent der Arbeiter-, Bauern-... und Soldatenrat begonnen. Anstatt der Tagesordnung... nahm Eisner das Wort. Er warnte sich einleitend überaus... scharf gegen die Presse, bezeugte sie einer beispiellosen Hege... und nannte sie Pressegeißel. Er, Eisner, habe und laufe mit... den Räten und weigere sich, mit den Bürgerlichen zusammen in... der Regierung zusammenzuführen, wolle dagegen mit dem... demokratischen Bauernbund zusammenarbeiten. Er fuhr dann fort: Man... rede mir nach, daß ich in Bern das deutsche Vaterland... verraten und die deutschen Gefangenen preisgegeben habe.

Konno von den Bolschewiken genommen.

Einer in Berlin eingetroffenen Meldung zufolge, ist Konno... das schon seit einer Woche einseitig befehligt war, von den Bolschewiken... eingenommen worden. Eine amtliche Bestätigung dieser... Nachricht liegt noch nicht vor.

Die tschecho-slowakische Gefahr an der sächsischen Grenze.

Neuerdings wird in der Presse mehrfach bekannt gegeben, daß... die tschecho-slowakische Regierung nicht in reichsdeutscher... Geistes einzubringen beabsichtigt. Demgegenüber lie auf folgende... Tatsachen hingewiesen: Die jetzige tschecho-slowakische... Regierung sieht durchaus nicht sehr im Sattel; mit ihrem... Sturz muß schon Tag gerechnet werden. Wir leben dann vollkommen... veränderten Verhältnissen gegenüber. 2. Polen und... Tschechen, die sich gegenseitig um österreichisch-tschechische... Kämpfe haben, haben Waffenstillstand geschlossen. Ihre... Truppen, die gegeneinander im Felde standen, sind nimmermehr für... andere Verwendung freigeworden. 3. Im tschecho-slowakischen... Grenzgebiet treiben sich zahlreiche Banden und lichtsichere... Geiseln herum. Es ist nicht ausgeschlossen, daß sie überdrüssig... auf tschecho-slowakischen Boden erscheinen und plündernd und... raubend unsere Randgebiete heimücken.

Ein neuer Prozeß Deutsch-Böhmen.

Alle tschecho-slowakische Gefahr ist, wie aus all... diesen Tatsachen hervorgeht, ihr durchaus nicht erloschen. Durch... Verwicklungen und Verbindungen dürfen wir uns nicht... abhalten lassen, für den notwendigen Schutz unserer Heimat zu... sorgen.



Donnerstag früh verschied nach kurzem aber schwerem Krankenlager mein Geschäftsbote  
**Herr Emil Hassé.**

In schwerer Zeit stand er mir in meinem Geschäft mit treuer Pflichten-Erfüllung zur Seite und werde ich sein Andenken jederzeit in Ehren halten.

Merseburg, den 14. Februar 1919,

**Fr. Pouch,** Buchhandlung.

**Zum Eintritt**

in den

**Deutschen Offizier-Bund**

(D. O. B.)

werden aufgefordert:

Alle Offiziere und Sanitätsoffiziere sowie deren Frauen und Witwen.

Jahresbeitrag mindestens 600 Mark. Anschriften und Beitrittsbedingungen sind zu richten an den Schriftführer der D. O. B. Merseburg, Herr

**Fritz Peter,** Lt. d. Res. Merseburg, Poststr. 8.

**D. O. B.**

Ortsgruppe Merseburg.

Große

Auswahl!

Solide

Qualität!

**Karl Tänzer**

**Adolf Schäfers Nachf.**

Spezialgeschäft

für

**Braut- und Erstlings-  
Wäsche-Ausstattungen.**

Entenplan **Merseburg** Entenplan  
No. 7. No. 7.

Aufmerksame

Bedienung!

Fernsprecher 259.

Mäßiger

Preis!

**Bessere 2-3 Zimmer-Wohnung**

zum 1. April oder früher gesucht. Angebote unter H. L. an die Geschäftsstelle dies. Ztg. erbeten.

Einige erstklassige, hochtragende

**Kühe und Kalben**

hat an verkaufen

**Rittergut Werder bei Merseburg.**

Suche Ehem. für mein Kolonialwaren- und Zigarren-Spezialgeschäft einer

**Lehrling mit guter Schulbildung.**

E. Franert, Kleine Ritterstraße 2.

**Die grosse Mode!**

Kunstseidene gestrickte Jacken

für Damen, junge Mädchen und Kinder

Kunstseidene gestrickte Blusen

Kunstseid. gestrickte Kindermäntel

empfehlen in sehr grosser Anzahl und vielen modernen Formen preiswert

**H. Schnee Nachf.,**

A. & F. Ebermann

**HALLE a. S., Gr. Steinstr. 84.**



**Zachgeheft u. Versandhaus für Gummiwaren und sanitäre Artikel**

**C. Klappenbach**

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41  
Fernruf 6315

Karlsanneuen u. Schatzanweisungen für u. verkauft Spezialität  
**Robert Rosenberg,** Bankgeschäft, Halle a. S., Leipziger Str. 76. Telefon 6366

**Neue Möbel**

Vollständige Speisezimmer, 1650,-

Vollständige Schlafzimmer, 1500,-

Küchen-Einrichtungen, 700,-

Kleider-Schränke, 120,-

Sofa, 30,-

Wäsche-Spinde, 85,-

Vertiko, 185,-

Auszieh-, Steg- u. Sofa-ische, 200,-

Schreibtische, 25,-

Robr- und Patentstühle, 25,-

verkauft

**FRIEDRICH PEILERE,**

**HALLE a. S.,**

Geiststrasse 25,

Telefon 5750. Gebr. 1838.



**Merseburger Anzeiger**  
(Kreisblatt)  
Zeitung für Stadt u. Kreis  
Merseburg

Annahme von Anzeigen für alle Zeitungen Originalpreisen

**Merseburger Druck- u. Verlagsanstalt**  
L. Baly  
Häckerstr. 4. Fernspr. 100

**Möbliertes Zimmer**  
mit Küchenbenutzung, zum 1. März gesucht. Anrede unter „Möbliert“ an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

**Glottener** erb. len aratis meine Broschüre über die Ursache des Stotterns u. die Behandlung de selben ohne Berufsst. u. (D. R. P.) Die Zusendung erfolgt sofort in Kouvert o. Firma vollst. kostenlos. H. Steinmeier, Hagenburg (Sch.-Lippe)

**Geschäfts-Bote**

gesucht zum Austragen und Bekanntheit der Journale.  
**Fr. Pouch,** Buchhandlung

**Kaufmännischer Lehrling**

gesucht. Anfragen an die Expedition dieses Blattes.

**Steindruckerei-  
Lehrling**

wird unter An erk. günstigen Bedingungen eingest. 11.  
**Druckerei Trilphaase,**  
Mäckerstraße 7.

**1 Stülcherlehrling**

heißt Eiern etc.  
**W. Reinecke,** H. Altenburg 34.

**Beistehenmacher gesucht**

der mit allen Arbeiten der Beistehen-Erzeugung vertraut ist. Hoher Lohn. Lebensstellung. Strenge Verhältnisse. Gehalt vor er erster Annahme zugesichert. Bewerbungen vorm. 11-12, nachm. 2-6 Uhr

**Beistehenfabrik**

Den Mädchen erhält wer die Untrutz-Zeitung Saucha zur Verfügung bringt

**Leuchtige  
zuverlässige Wöihin.**

**Fran Kommerzienrat  
Berger.**

**Mädchen**

v. Hande, welches schon geb. hat u. im Waschen u. Plätten nicht unerfahren ist.  
**Fran Fragner,**  
Merseburg, Kl. Ritterstraße 2.

**Gesalz. Scholle**

empfeht  
**Emil Wolff, Hofmarkt**

**Pferde**

zum Schlachten  
taugt stets

**Felix Möbins**  
Rohschlächterei,  
**MERSEBURG**  
Tieler Keller Nr. 1.  
Fernsprecher 583

**Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Damen- u. nimer  
Schlafzimmer**

**Küchen**  
in einfacher bis ganz reicher Ausführung.

**Große Auswahl.**  
Möbelfabrik  
**Albert Martiek Nachf.,**  
Inh. Richard Ziemer,  
Halle a. S., Alter Markt 2.

**U. T.**  
**HALLE A. S.**  
Alte Promenade 11a  
Fernruf 5735.

**Ost Frenns**  
in dem Kolossal-Film: „Die Wäiten u. edort“ 4 Akte. Nach dem berühmten Roman Bertha von Suttner.

**Leipzigerstrasse 88.**  
Fernruf 1224.

**Flüchtlinge der Liebe.**  
Ein Roman von der Macht der Liebe in 5 Kapiteln.

**Viggo Larsen** in der dreitägigen Filmposse:  
**„Bräutigam an Aktien“**

**Stadtheater Halle**  
Sonabend, abends 7 Uhr:  
„Die Fiedermans“  
Sonntag, nachm. 8 Uhr:  
Über uns ere Kratt! 2. Teil  
abends 7 Uhr: „Aida“

**Wochen-Spielplan:**  
Sonntag, 16 Febr., nachm. 8 Uhr: „Über unsere Kratt“, Teil 1; abends 7 Uhr: „Aida“, Stadttheater  
Montag, 17 Febr., nachm. 8 Uhr: „Penion Schöler“, Montag, abends 7 Uhr: „Das Dreimäderhaus“  
Dienstag, 18 Febr., nachm. 8 Uhr: „Das Dreimäderhaus“, abends 7 Uhr: „Carmen“  
Mittwoch, 19 Febr., nachm. 8 Uhr: „Der arme Heinrich“, abends 7 Uhr: „Hans Starn“, abends 7 Uhr: „Simon-Konzert“

**Ratskeller Merseburg**

Sonabend, den 15. Februar:

**Künstler-Konzert**  
Walzer- u. Operetten-Abend

Anfang 7 1/2 Uhr. u. Ende 10 Uhr.  
**O. Kießler.**

**14. Bildungsabend**

Montag, den 17. Februar 9 19,  
abends 8 Uhr

in der Lese- u. Bildungshalle Herzog Christian  
Vortrag des Herrn Professor Bithorn:

„Die Natur im deutschen Liede des 19. und 20. Jahrhunderts.“

Gesangsvorträge: Frau Landesrat Bothe.  
Nach Bedarf wird der Abend Dienstag, 2. 18. Febr. wiederholt. Karten vorher bei Frd. Engelmänn.  
Die Leitung der Lese- und Bildungshalle.

**Uebernahme von Bauleitungen**

Herstellung von  
Entwürfen  Kostenschätzungen  
Stat. Berechnungen  Baugesuchen  
Gutachten usw.

in kürzester Zeit unter billiger Berechnung für Bauteile aller Art. — Gest. Anfragen erbeten an  
**ALBERT BLASS, Architekt, MERSEBURG**  
Meusenerstrasse 2.

**Ausruf des Magdeburgischen Pioniers**  
Bataillons Nr. 4.

Kameraden! Die 3. Komp. des 4. Bion. Bataillon Nr. 4 soll in eine Freiwillig-entw. umgewandelt werden, die nötig u. alles in den Interessen des Vaterlandes liegt u. die durch die Befreiung von Kameraden eineicht werden kann. Alle geübten, waffenfähigen Kameraden, Line-offiziere u. Pioniere des Magdeburgischen Bion. Bataillon Nr. 4, wie auch aller anderen Bion. Bataillon, ob bereit einlassen oder nicht unter der Waffe zu sein, werden dringend ersucht, sich an meine Entlassung anzureichen. Kameraden werden ersucht, ihren Entlassungsantrag mitzubringen. Dieser wird beim Eintritt zum Abschiedsgeld übernommen.

Kameraden, das Vaterland ruft Euch!

Ich selbst habe mich angeschlossen mit den früheren Offizieren unserer 3. Komp. zur Verfügung gestellt und bin mit der Bildung der Komp. beauftragt worden.

Wer noch kein Unteroffizier in die freiwillige Befreiung gefunden hat, wer sich freier Mann fühlt und bereit ist, dem Vaterlande zu helfen, der werde sich umgehend bei der 3. Komp. des Magdeburgischen Bion. Bataillon Nr. 4 in Magdeburg-Friedrichstadt, Pionier-Kaserne, Zentralsammlungsstelle, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 28

Bitte ich dringend gebeten!

**Meier,** Hauptmann u. Führer der 3. Bion. Bataillon Nr. 4.  
**Rechtig,** Hauptmann u. Führer der 3. Bion. Bataillon Nr. 4.

Auflösung der Arbeiter- und Soldatenräte?

Von unserem Berliner Vertreter wird uns geschrieben:
Als in der Nationalversammlung zu Weimar ein Telegramm...

Politische Rundschau

Schwere Ausschreitungen

ereigneten sich in Duisburg, wo eine 5000köpfige Menge
gegen den Reichstag der Arbeitervorkämpfe, eine 5. Kartell...

Verständliche Soldatenräte.

Die Summe ist nicht gewaltig: 30000 Mann vorzutreiben von
20000 Mann. Sie sind durch Unteroffiziere, Unter...

Lauern gegen die Wählerbewegung der Sommerzeit.

Nach vor der Hauptstadt hat die Reichsregierung der Bundesstaaten
noch vor der Hauptstadt hat die Reichsregierung der Bundesstaaten...

Aus Stadt und Umgebung

Hilfe für Missgefangene Dausfelde.

Der Einladung der hiesigen Ortsgruppe waren zahlreiche Anwohner
aus der Umgegend erschienen, so daß der Saal des Festsaal...

am 12. Februar 1919 also ein
Besuch von 1963,61 207

Darüber hat die Herr Stadtdirektor Weber in dem Bericht über die
Gesellschaftliche ab. Danach wurden 1040 Vermählte gemeldet; von...

Die Deutsche und die christliche Volkspartei
hatten gestern Abend in Müllers Hof eine Reichstags-Vorversammlung...

„Nehmen Sie mit Ihnen Eltern zum Mittagessen?“
„Ich weiß nicht,“ sagte Melitta etwas hilflos.

„Und er hob den Kopf besser und sagte aus. Das
Ausschreitungen war Melitta noch nie so schrecklich vorgekommen...

„Hinter im Speisemagen aber lag der reizende junge Mann beim
Diner und nickelte mit seinem Gegenüber. Und beide spannen...

„Jena kam. Ganz und Klang und feierlicher Speisensaal auf dem
Bühnenfeld. Studenten in bunten Mägen mit Biergläsern in der Hand...

„Die Randstadt wurde immer schöner. Daraus ging es durch
die wilden Zeiten zwischen Thüringer und Frankenswald hinan...

„Da oben, reich, das ist die Merseburg — oder Bauenheim —
die Heimat der weißen Frau, die ja auch in Ihren Berliner Schöpfung...

„Der junge Mann stand wieder hinter ihr. Und man plauderte
abermals köstlich.

„Wo ist nur Melitta?“ fragte der Geheimnis Rat.

„Ja, glaube, die liegt auf dem Gange,“ antwortete Erna und
hob langsam die Augen von ihrem Buche auf. Papa hand auf und...

„Melitta?“ rief er streng.

„Melitta?“ rief er streng.

„Melitta?“ rief er streng.

Dassels Verhaftung

Humorist. Berliner Roman von Friedrich Sen.

86. (Nachdruck verboten.)

„Hier! Da kommt die Elbe —“

Und so kam die erheime Unterhaltung zustande und Melitta
verklärte Gesicht und Gemüt worden sehr viel heller...

„Melitta dachte, wenn sie in diesen Anbetracht von sich ergab,
würde wohl auch er herausfinden. Deswegen und auch aus anderen...

„Ja, muß! Mein Vater wollte auf einmal in die Alpen. Wir
aber mochten so gerne alle in die See! Und denken Sie, Papa war...

„Ja, muß! Mein Vater wollte auf einmal in die Alpen. Wir
aber mochten so gerne alle in die See! Und denken Sie, Papa war...

Sie mußte ihrem Herzen Luft machen, es ging nicht anders
„Dass man indistert fragen, warum es ihm Herrn Vater dort...

„O ja, was ich das wüßte!“

„Nun! Siehe das! O ja, Banini! Zu Ihrer Beruhigung,
mein gnädiges Fräulein, es ist ein schreckliches Welt. Sehen Sie...

„Nun! Siehe das! O ja, Banini! Zu Ihrer Beruhigung,
mein gnädiges Fräulein, es ist ein schreckliches Welt. Sehen Sie...

„Nun! Siehe das! O ja, Banini! Zu Ihrer Beruhigung,
mein gnädiges Fräulein, es ist ein schreckliches Welt. Sehen Sie...

„Nun! Siehe das! O ja, Banini! Zu Ihrer Beruhigung,
mein gnädiges Fräulein, es ist ein schreckliches Welt. Sehen Sie...

Wahlergebnis nicht mehr zu tun haben. Hier in Merseburg sei eine...  
der Parteien...  
Am Ende...  
Am Ende...  
Am Ende...

der Parteien...  
Am Ende...  
Am Ende...  
Am Ende...

2140 W. 4. Al. 1740 gegen 1590 W. — Die Verteilung betragt...  
B. Schnellzüge...  
Charakteristisch für die Wirkung der neuen Zuladung ist...  
Die Verteilung...  
Die Verteilung...  
Die Verteilung...

Der Tag auf dem Wahlen...  
Der Tag auf dem Wahlen...  
Der Tag auf dem Wahlen...

Am Ende...  
Am Ende...  
Am Ende...

Die Verteilung...  
Die Verteilung...  
Die Verteilung...

### Ämtliche Anzeigen

**Beitritt: Umfassungserklärung.**  
Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 21. Dezember...  
Der betreffende Vorstand lautet:  
Der vorstehende Umfassungserklärung...  
Dieses bezieht die Ansicht, daß das am 1. August vor...  
Demgegenüber sehen wir uns veranlaßt darauf hinzuweisen...  
Wohndruck zur Umfassungserklärung sind an hiesiger...  
Zur Entgegennahme mündlicher Erklärungen ist die...  
Merseburg, den 12. Februar 1919.

**Braunschweigische Allgemeine Vieh-Versicherungsgesellschaft**  
Pferde, Rindvieh, Schweine und Biegen  
gegen alle Verluste durch Krankheiten, Seuchen, Unfälle...  
Operations- und Kastrations-Versicherung  
Billigste Prämienfrage.

**Grünparkverkauf am Sonntag, den 15. Februar 1919.**  
Verkaufsstelle Radobusch, Grottkauerstr. Nr. 6  
Schubert, Parabr. Nr. 16  
Stanke, Neumarkt Nr. 28  
Verkaufspreis: 1/4 Pfund — 50 Pfennig.  
Merseburg, den 14. Februar 1919.

**Der Kreisaustrich.**  
H. v. von Neubaus.

**Auk- und Brennholz-Auktion.**  
Donnerstag, den 20. Februar 1919  
Auk- und Brennholz zur Versteigerung:  
Vormittags 9 Uhr  
ca. 940 m Abraum und Unterholz und 30 m Scheite.  
Nachmittags 1 1/2 Uhr  
ca. 12 Eichen, 32 Eichen, 34 Spalten, 10 Erlen und 6 Nadeln  
mit ca. 30 fm.  
Sachsen, den 12. Februar 1919

**Wahlordnung**  
zur Sitzung der  
**Stadtverordneten-  
Versammlung**  
am Montag, den 17. Febr. 1919,  
abends 8 Uhr,  
im alten Rathaus.  
1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden.  
2. Wahl des Verwaltungsrats der von Schulz-Wolfersdorferischen Stiftung.  
3. Genehmigung der Mietverträge für das Gaudische Grundstück.  
4. Veränderung des Gemeindefeststoffs betr. Erwerbslosenfrage.  
5. Genehmigung der Haushaltspläne:  
1. der Volksschulen,  
2. der Mittelschule,  
3. des Museums,  
4. der fast mannigfachen Fortbildungsschule,  
5. der erweiterten Fortbildungsschule,  
6. der Hausaufstellungsschule,  
7. der Kleinrentnerbewahrung,  
8. des Armenamtes,  
9. des Altersheim,  
10. des Andreasheims,  
11. der Handwerkerbank,  
12. d. Fabrikationsmittelunterstützungsausschusses,  
13. des Heilbehelfsausschusses,  
14. der Wälder,  
15. der Fürsorgeämter.  
16. des Krankenhauses,  
17. des Erwerbsamtes,  
18. der Feuerwehre,  
19. der Polizeiverwaltung,  
20. d. Hofbesitzer- u. Himmertierbesitzervereins,  
21. der Bauverwaltung.  
Gemeine Sitzung.  
Merseburg, d. 12. Febr. 1919.  
Der Stadtverordnetenvorsteher.  
B o t t e.

**Freiwillige**  
Das Generalkommando und der Exekutionsausschuss des...  
Wenn jetzt überall die sich schon ungenügenden...  
Die Besondere Angelegenheit...  
Merseburg, den 12. Februar 1919.

**„Esperanto“**  
Georg Rettelbusch,  
Unterriegerstr. 41.  
Militärtschen  
Georg Rettelbusch,  
Unterriegerstr. 41.  
Georg Rettelbusch,  
Unterriegerstr. 41.

**Merseburger Turnerschaft.**  
Gemeinsames Turnen der männlichen Mitglieder  
Mittwoch, den 19. Februar, abends 8 Uhr  
der weiblichen Mitglieder  
Donnerstag, den 20. Februar, abends 8 Uhr  
in der städtischen Turnhalle, Schützenstraße.  
Die Turnhalle ist belegt.  
Gewinn-Anzeige  
13. Preuss.-Süd. (230. Prus.) Klassen-Lotterie  
2. Klasse 2. Ziehungstag, 12. Februar 1919  
Auf jede gewogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gezogen,  
und zwar je einer auf die hiesige gleiche Nummer in den beiden  
Abteilungen I und II.  
(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.)  
In der Vormittagsziehung wurden Gewinne über 96 Mark gezogen.  
2 Gewinne zu 20000 M 10272  
2 Gewinne zu 5000 M 10819  
2 Gewinne zu 3000 M 7633P  
2 Gewinne zu 2000 M 24058  
2 Gewinne zu 1000 M 12966P, 19333S, 21522S  
18 Gewinne zu 400 M 15879, 4139P, 7988S, 12222Z, 13069S, 14950A  
16200S, 20012S, 20340S  
20 Gewinne zu 300 M 8118, 32013, 16230, 23865, 5171S, 6938S, 7157S,  
7476S, 11820A, 12715S, 12741S, 14075S, 15629S, 16701S, 21932Z,  
22 Gewinne zu 200 M 610, 1683S, 1243S, 635S, 13953S, 14920S, 16980S,  
1788S, 2281S, 3292S, 3292S, 3242S, 3712S, 4109S, 5199S, 5370S, 6375S, 6610S,  
7078S, 7272S, 7378S, 7387S, 7437S, 7234S, 7484S, 8504S, 8208S, 8273S, 11729S,  
11262S, 11605S, 118147, 13324S, 13847S, 14339S, 14235S, 17069S, 18064A,  
18410S, 18468S, 188207, 18828S, 18722S, 22652S, 22414S, 21473S  
In der Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 96 Mark gezogen.  
2 Gewinne zu 1000 M 15287A  
2 Gewinne zu 600 M 1924S, 13590S, 20273A  
12 Gewinne zu 400 M 714S, 6240S, 8435S, 11170S, 13170S, 21431S  
8 Gewinne zu 300 M 174S, 6715S, 6274S, 6576S, 9631S, 10182S  
14481S, 147807, 16760S, 19750S, 193920S  
12 Gewinne zu 200 M 112S, 174S, 3570S, 1060S, 1700S, 80457, 8216S,  
8374S, 95419, 4298S, 8265S, 8593S, 6247, 6575S, 7828S, 8242S, 9038S, 9039S,  
10680S, 11183A, 11204S, 12396A, 13232S, 12910S, 15190S, 15743S, 139709S,  
14800S, 12719S, 17037, 17013S, 17071S, 19038S, 20164A, 21041S, 30740S

**Makulatur**  
Merseburger Tageblatt (Kreisblatt.)

**Ueberzieher,**  
auf beide gefestigt, für große  
Häuser passend, zu verkaufen.  
Poststraße 3, I.  
Nur mittags von 1-8 Uhr.

**Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt**  
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-346832209190215-14/fragment/page=0006

